



5/2010

Kiel, 11. Januar 2010

-Sperrfrist 11:00 Uhr-

Landtagspräsident Geerds gratuliert UV Nord zum zehnjährigen Jubiläum : Gründung ist Wegweiser für die Politik im Norden

Kiel (SHL) -) „Die Unternehmensverbände Hamburg und Schleswig-Holstein haben mit ihrer Fusion für die Politik im Norden das wegweisende Zeichen gesetzt.“ Dies erklärte Landtagspräsident Torsten Geerds heute anlässlich der Feier zum zehnjährigen Jubiläum der UV Nord in Hamburg. Nach Ansicht des Landtagspräsidenten muss der politische Norden aber noch einheitlicher denken und auch danach handeln, will er mit einer starken Stimme im Bund und in Europa Gehör finden.

„Der politische Weg im Norden führt unabänderlich von einer Kooperation in Aufgabenbereichen hin zu der Konzentration von Aufgaben. Aber auch die Frage muss erlaubt sein: Machen dauerhaft 16 Bundesländer in Deutschland Sinn? Politik beginnt mit der Wahrnehmung der Realitäten“, so Geerds.

Zugleich unterstrich der Landtagspräsident die gesellschaftlich tragende Rolle, die den von Eigenverantwortung geprägten Unternehmern und deren Verbänden in der sozialen Marktwirtschaft und im politischen Raum zukomme. Geerds: „Die UV Nord sind eine hervorragende Kommunikationsplattform, eine Begegnungsstätte und ein Markt des Austausches von Meinungen und Informationen unter wirtschaftspolitisch Gleichgesinnten in Hamburg und Schleswig-Holstein.“ Als Keimzellen organisierter Ideen rückten sie die spezifischen Anliegen von Unternehmen und Branchen in den Fokus der Öffentlichkeit und der Politik.

Geerds: „Die Unternehmensverbände Nord werben um Verständnis für die Positionen der Wirtschaft – auch indem sie diese in mitunter an nicht zu überhörender Deutlichkeit zum Ausdruck bringen.“ Dies geschehe nicht immer zur Freude der Politik, aber eben gut verständlich.

Landtagspräsident Geerds weiter: „Für die Politik im Norden ist es gut, eine starke Stimme an der Seite zu wissen, auch wenn es die eine einheitliche Stimme der Wirtschaft in ihrer Verbandsorganisation nicht immer geben kann.“ Doch übernahmen die Unternehmensverbände insgesamt eine wichtige soziale Funktion: „Die eines kritisch-loyalen Begleiters und Beobachters der wirtschaftspolitischen Spielregeln – eines Partners in unserer sozialen Marktwirtschaft.“

In den UV Nord sind mehr als 30.000 Unternehmen mit zusammen 1,3 Millionen Beschäftigten organisiert.